

Bürgerinitiative Energiewende im Wendland

Es reicht!

Wir setzen uns ein für eine nachhaltige, aber umweltschonende Energiewende im Wendland.

Grundlegende Bestandteile einer solchen Wende sind aus unserer Sicht:

Sparsamkeit im Energieverbrauch,
Rücksichtnahme,
Verantwortung für die Gesundheit unserer Mitmenschen,
Erhaltung der Natur.

Wir fordern deshalb die Abkehr von dem lebenszerstörenden Wachstumswahn unserer Energiewirtschaft.

Wir sind dafür, das Energieerzeugung und Energienutzung im Landkreis Lüchow-Dannenberg allen dortigen Einwohnern dienen und nicht nur wenigen Einzelnen zu Lasten der Mehrheit – und zu Lasten der Natur.

Unser Protest richtet sich daher

gegen den Bau weiterer industrieller Windenergieanlagen im Landkreis Lüchow-Dannenberg, einschließlich Anlagen im Wald, weil

wir bereits seit Jahren hier mehr regenerative Energie erzeugen, als wir benötigen, und weil diese Anlagen die Gesundheit vieler Menschen, die in deren Nähe leben, durch Lärm und Schattenschlag empfindlich schädigen, unseren Wohn- und Lebensraum erheblich entwerten, das gesellschaftliche Miteinander im Landkreis nachhaltig untergraben, viele wildlebende Tiere töten, das einzigartige Potenzial des Landkreises, unsere wunderschöne Landschaft, zerstören.

Wir fordern

von unseren Abgeordneten im Kreistag und von den Gemeinderäten,

daß sie sich gegen die Verringerung der geltenden Abstände zwischen den bereits bestehenden Vorranggebieten zur Windenergienutzung im Landkreis einsetzen,

vom Landrat des Kreises Lüchow-Dannenberg

wesentlich mehr Bürgerbeteiligung

im Vorfeld von Entscheidungen zur Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms (RROP), Teilabschnitt Windenergienutzung,

von den Gemeinden im Landkreis

Transparenz bei den Genehmigungsvorgängen zur Errichtung von Windenergieanlagen.